

Der »Prozess«

Kryon durch Lee Carroll, Laguna Hills, Kalifornien, 4.12.2011

Übersetzung: Karla Engemann^[1]

Seid begrüßt, ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Was würde Menschen veranlassen, an einem Ort wie diesem zu sitzen? Was meint ihr ... dass sie genügend multidimensional werden könnten, um Worte von der anderen Seite des Schleiers zu hören? In der Tat, es wird etliche geben, die euch für verrückt halten, dass ihr hier seid, und ich möchte euch die Antwort geben, alte Seelen: Es ist keine Doktrin. Es ist kein Glaubenssystem. Es ist ein absolutes Wissen um die Liebe Gottes, wo Zuhause ist und was Wahrheit ist. Es ist das Wissen, dass in euch der Funke des Schöpfers ist, der nicht geleugnet werden kann. Die Fachleute sagen, dass 85 % (der Menschheit) des Planeten an ein Weiterleben glauben. Wenn sie Recht haben, und wenn dem so ist, dann muss es mehr sein als ein Wunschenken, nicht wahr? Was wäre, wenn es intuitiv ist?

Was wird geschehen, wenn ihr sterbt? Die Antwort, alte Seelen, es ist dasselbe, was jedes Mal eintrat, wenn ihr früher starbt. Diese Wahrheit ist verborgen, und das sollte so sein. Die Geheimnisse sind nicht wirklich zugänglich, und das sollte so sein. Denn der Test besteht für euch darin, herauszufinden, wer ihr seid. So ist es immer gewesen, und die Ironie besteht darin, dass es oft alte Seelen sind, die nach dieser Wahrheit suchen, nur um sie so schwer zu begreifen, so schwer zu begreifen.

Und so möchte ich heute Abend eine Brücke bauen. Ich möchte euch ein wenig mehr über das berichten, dem ihr gegenübersteht und über einige der Prozesse, die damit verbunden sind, das Antlitz des Schöpfers in euch zu berühren.

Bevor ich dazu komme, möchte ich das Naheliegende ansprechen. Wenn diese Veranstaltung stattfindet und während ich mit euch in eurem Zeitrahmen spreche, befinden wir uns an der Schwelle zu 2012. Es ist noch nicht ganz das Jahr der Mitte des Umbruchs, und die Tagundnachtgleiche ist noch nicht eingetreten, bei der ihr das feiern dürft. Dies dürfte also eine gute Zeit sein, um den alten Seelen, die zuhören und lesen, zu gratulieren.

Ich habe es soeben, hier mitten im Raum, erwähnt! Ich lud euch ein, sogar in eure Akasha zu schauen. Ich lud euch ein, das zu fühlen, was der Grund für euer Kommen sein dürfte.

¹ <https://www.conradorg.ch>

Lasst es mich auf den Punkt bringen: Alte Seele, egal, wie viele Male du hier gewesen bist, und sogar in dieser Lebenszeit musstest du dich durch die alte Energie quälen. Viele wissen, was ich meine. Es ist nicht einfach gewesen. Für das, was ihr glaubtet, habt ihr Freunde, Familie und Kollegen verloren. Weil ihr sagtet, dass »Gott im Inneren« ist, wolltet ihr nicht unbedingt eine dreidimensionale Doktrin unterschreiben, die euch, eure Gottesverehrung, eure Glaubenssätze und eure Liebe begrenzte. Vielmehr wolltet ihr die Schublade, in die ihr gepresst worden seid, erweitern und sagen: »Ich glaube, dass ich Gott bin. Ein winziger Anteil von mir ist in den Sternen. Das bin ich.« Das brachte euch in Schwierigkeiten, und wir waren dabei.

In diesen letzten Jahren, vielleicht sogar diesen letzten Monaten, hat sich eine erhebliche Veränderung zugetragen. Es ist eine Veränderung des Gitternetzes dieses Planeten, das mehr als jemals zuvor und mehr als in irgendeinem eurer Leben auf eure Energie angepasst und neu eingestellt wurde. Das habt ihr euch immer gewünscht, darauf habt ihr als eine Arbeiterin/ein Arbeiter im Licht immer gehofft.

Ihr wusstet intuitiv, dass es ein starkes Potenzial gab, dass einmal auf diesem Planeten die Zeit kommen würde, in der die Energie in eurer Gegend anfangen würde zu arbeiten. Langsam könnt ihr nun beobachten, wie sie arbeitet. Langsam könnt ihr beobachten, wie die Staatsoberhäupter anders zu denken beginnen. Langsam könnt ihr beobachten, wie dies in anderen Ländern eingefordert wird. Langsam könnt ihr beobachten, wie das, was mit dem Finanzwesen zusammenhängt, anders zu denken beginnt. Langsam zeigt es sich. Glückwunsch an diejenigen von euch, die gewartet haben. Dies dürfte eine große Energie sein, um etwas zu manifestieren. Sie ist besser als jede, die ihr jemals zuvor hattet.

Empfehlung bevor wir anfangen

Und so möchte ich, bevor die Unterweisung beginnt, euch noch etwas zum Nachdenken geben: Was habt ihr beiseite gelegt? Was habt ihr versucht, und es hat nicht funktioniert? Was ist eure Leidenschaft gewesen, doch gedanklich habt ihr es abgeschrieben, weil ihr zu dem Schluss kamt, dass es nicht funktioniert oder dass die Zeit nicht stimmte? Nun, jetzt stimmt die Zeit!

Es gibt einen Wissensquell hier im Raum, der ist tief, denn er ist die Akasha-Chronik von allen, die vor mir sind und sowohl hören als auch lesen. Er stellt die Lebenszeiten dar, die gelebt worden sind, und das Wissen, das erreicht worden ist. Er ist die Erfahrung, die ihr alle durchgemacht habt, und er kann nun zum Vorschein kommen und Teil dieser eigentlichen Akasha des Planeten [Teil der Wirklichkeit des Planeten] werden.

Das alles kann nun auf dem abgelegt werden, was wir als das Kristallgitter bezeichnen würden. Deshalb seid ihr hier, um das hervorzubringen, was ihr wisst und zur Manifestation gebracht habt. Und ich möchte dir versichern, alte Seele, deshalb sagen wir, dass weniger als ein halbes Prozent von euch auf diese Weise Lichtarbeiter/innen werden müssen, damit sich die Erde verändert. Die Samen werden heute gesetzt. Es heißt nicht länger für die menschliche Rasse: »Werde ich es schaffen?« Ihr habt es geschafft. Ihr habt es geschafft.

Auflösung des Rätsels

Und nun seid ihr dabei, das Rätsel aufzulösen und bewegt euch durch einen Umbruch, dessen Kommen wir euch versprochen, und hier ist er. Nun, überlegt einfach: Wenn ihr das andere Ende von 2012 erreicht, dann habt ihr immer noch weitere 18 Jahre in der Energie der galaktischen Ausrichtung vor euch. Es ist ein Zeitfenster von 36 Jahren, und ihr seid noch nicht einmal halb hindurch [gemeint ist die Präzession der Tagundnachtgleichen].

Hier nun, was das für Spirit bedeutet: In diesem Angleichungsfenster ist eine Energie geschaffen worden, die absolut etwas Besonderes ist und während 26.000 Jahren nicht wiederkommt. Ihr habt mehr als 18 Jahre, um den Planeten in dieser besonderen Manifestationsenergie zu verändern und die Samen zu setzen. Das tut ihr bereits. Das geschieht bereits. Zum Ende der 18 Jahre möchte ich euch eine Prophezeiung geben: den Beginn von wirklichem Frieden im Nahen Osten.

Ihr werdet noch nie zuvor gesehene Lösungsansätze zu Rätseln sehen. In jener Zeitspanne werden die jungen Leute, die jetzt noch Teenager sind, Führer sein. Sie werden auf ihrem Weg nach oben sein. Sie werden über Konzepte nachdenken, an die ihr in einer älteren Energie nicht denken konntet. Sie werden Rätsel lösen, von denen ihr sagtet, dass sie unlösbar seien. Es wird eine Technologie geben, die dem Planeten auf eine Weise hilft, von der ihr noch nicht einmal träumen konntet. Das ist die Prophezeiung in 18 Jahren, denn ich kenne das Bewusstsein von denen, die kommen, und kann sehen, welches die stärksten Potenziale in jener Zeit auf dem Planeten sind – das alles, weil alte Seelen erwachten und ihre Arbeit erledigten. Wie fühlt ihr euch damit?

Was könnt ihr tun?

Lasst uns nun konkret werden. »Was kann ich tun? Was ist für mich vorgesehen, was ich tun soll?«, mögt ihr fragen. Einige sind hier, die während ihrer sämtlichen Leben gesucht haben. Oh, sie sind Führer, veranstalten Seminare und manche sind sogar Heiler/innen.

Aber sie haben gesucht und gefragt: »Wie kann ich die Brücke überqueren? Wie kann ich mit dem in Berührung kommen, was im Inneren ist, was kostbar und was Gott ist? Ich weiß, dass es da ist, doch ich denke, ich habe versagt. Ich habe versagt, die Brücke zu finden.« Lasst uns also darüber reden. Lasst es uns ansprechen. Es ist an der Zeit.

Wir beginnen mit einer intellektuellen Diskussion: »Was ist der Mensch?« Wir werden eine vereinfachte Darstellung geben. Wir sprechen oft über Esoterisches, wir reden über Unsichtbares und auch über Dinge, die ihr kennt. Es gibt drei multidimensionale Schichten, die das, was ich als den Menschen in seiner Gesamtheit bezeichnen würde, ausmachen. Sie lassen sich leicht kennzeichnen, und sie sind alle profund. Jede wird profunder, da sie nach innen gerichtet sind. Es gibt wirklich nur drei. Wie die Schichten der DNA können sie einzeln angegeben und gekennzeichnet werden, doch sie arbeiten alle wie eine.

Die erste Schicht werden wir *menschliches Bewusstsein* nennen. Die zweite werden wir *angeborenes Gespür* (engl.: *innate*) nennen. Diese beiden werde ich euch gleich erklären. Die dritte werden wir *das Höhere Selbst* nennen. Drei Schichten, und es ist an euch, sie aufzunehmen und von der äußersten zur nächsten und dann zur nächsten zu gehen. Auf diese Weise könnt ihr eine Brücke bauen von dem, was dreidimensional ist und in dem ihr lebt, direkt in das hinein, was wir die Körperintelligenz, das angeborene Gespür (>innate<) nennen, und dann zu dem Tor – der Epiphyse (Zirbeldrüse), die das Höhere Selbst ist. Wie gelingt euch das? Lasst mich euch Folgendes sagen: In der alten Energie gelingt euch das sehr selten! Es erforderte tiefe Meditation, Visionen, Hilfe von anderen sowie, vor denjenigen zu sitzen, die die *andere Seite* leicht abrufen konnten. Das alles beginnt sich zu bewegen und zu verwandeln. Aber wir bitten euch, es zu tun, ihr alle, selbst. Die Energie beginnt sich an einen Ort zu bewegen, wo sie allen zugänglich ist, doch ihr werdet aus einem dreidimensionalen Paradigma herausgehen müssen, um das zu erreichen.

Der Prozess

»Kryon, im Verlauf von 20 Jahren hast du uns noch nie eine Liste gegeben. Wie bewerkstelligen wir dies? Andere geben Listen heraus. Es gibt sogar andere Kryons, die Listen herausgeben. Doch du tust das nicht.«

Ich werde euch zeigen warum. Lasst uns sagen, ihr sitzt da und ihr wünscht, dass ihr euch mehr lieben könntet. Wie wäre es, wenn ihr diesen Wunsch hättet: »Ich wünsche, ich könnte mich selbst mehr lieben. Ich wünsche, ich könnte Gaia mehr lieben. Ich wünsche, ich könnte mein Aussehen ändern und das Antlitz Gottes berühren. Ich wünsche, mit meinem inneren Kind in Berührung zu kommen. Ich weiß nicht, was ich als Nächstes

tun soll.« Du möchtest dich also selbst mehr lieben. Ich möchte dich etwas fragen: Wem wirst du dafür Geld geben, damit das eintritt? Die Antwort lautet: Das geht nicht. Das weißt du, nicht wahr? Die meisten wissen es, und sie sagen: »Ja, wir wissen, dass wir niemandem dafür Geld geben können, damit etwas in unserem Inneren geschieht, das nur wir bewerkstelligen können.« Doch dann kann es sein, dass sie sagen: »Nun, es gibt eine Reihe von Veranstaltungsprogrammen über ›Wie ich mich selbst mehr liebe‹, an denen ich teilnehmen kann. Das werde ich tun. Das gibt es direkt im Internet. Ich kann so viele studieren wie ich möchte und wie ich dafür Zeit habe.« Und am Ende möchte ich dir sagen, lieber Mensch, wirst du eine Menge Wörter vor dir haben. Du wirst eine Menge Prozesse vor dir haben und eine sehr gute Chance, dass du dich selbst in keiner Weise mehr liebst, als du es jetzt tust.

Warum ist das so? Weil ihr euch in drei Dimensionen immer an jemand anderen wenden wollt, nicht wahr? Ihr möchtet eine Tablette nehmen, damit es besser wird, nicht wahr? Und es gibt Prozesse, bei denen dies bezüglich anderer Eigenschaften funktioniert, aber nicht bei der Liebe. Nicht bei der Liebe. Hierbei werdet ihr euch selbst ins Gesicht schauen müssen. Schaut in den Spiegel und tut es. Selbst dann wird es einige geben, die fragen: »... Und was ist der erste Schritt?« Ich habe ihn euch soeben genannt. Schaut in den Spiegel und beginnt den Prozess.

Nun, dies wird dem Intellektuellen, der es begreifen möchte, gar nicht gefallen. Doch ich sage euch Folgendes: Dies ist in der Tat das Rätsel. Ich werde euch also eine Metapher übermitteln. Ich werde mit euch darüber sprechen, wie es bewerkstelligt wird, und selbst dann wird es einige geben, die von hier weggehen und sagen: »Ich bin mir wirklich nicht sicher, ob ich dies alles verstehe.« Es ist nicht leicht, und es verlangt von euch, dass ihr in den Spiegel schaut, anstatt euch an jemand anderen zu klammern.

Die erste Schicht

Das erste, was ihr anerkennen und hinter euch lassen müsst, ist die erste Schicht, die das menschliche Bewusstsein ist. Das ist das, was ich als die *Überlebens-Schicht* bezeichnen werde. So lange ihr euch im Überleben befindet, werdet ihr überhaupt keine andere Schicht kennenlernen. So lange ihr euch im Überleben befindet, werdet ihr nicht zur nächsten Schicht gelangen und könnt noch nicht einmal mit dem Prozess beginnen. Das ist deshalb so, weil die Überlebens-Schicht davon abhängt, dass ihr auf die äußere Welt reagiert. Ihr schaut immer umher, nicht wahr? Ihr müsst euch vergewissern, dass alles tipptopp ist, nicht wahr? Ihr müsst schicklich antworten, wenn man mit euch spricht, nicht wahr? Dies ist Überleben.

Wisst ihr, wie ihr aus dem reinen Überleben herauskommt? Spirit weiß es. Wie viele von euch sind durch Kummer oder euren Gesundheitszustand auf die Knie gezwungen worden? Wie viele von euch? Ich weiß, wer hier ist, und zu euch spreche ich. Ihr wisst, was ich meine, denn plötzlich weicht das Überleben, und die Bewusstseinschicht fällt von euch ab. Dann ist alles, was ihr seht, die Liebe Gottes. Dann ist alles, was ihr seht, Dankbarkeit für diejenigen um euch herum sowie eine Friedfertigkeit einfach darüber, dass ihr lebt und dass es euch gut geht. Das, meine Lieben, ist die Haltung, in der ihr euch befinden müsst. Doch warum wollt ihr auf einen Notfall warten? Warum versteht ihr es nicht und arbeitet daran, genau dies selbst zu tun?

Schritt eins: Steigt aus dem Überleben aus! »Wie mache ich das, Kryon?« Zieht das Folgende in Betracht: »Lieber Spirit, ich möchte mein Bewusstsein besänftigen. Wenn diejenigen, die mich beleidigen möchten, versuchen, auf meine emotionalen Wutknöpfe zu drücken, dann möchte ich, dass diese Knöpfe nicht länger funktionieren. Ich möchte sie stilllegen. Ich möchte nicht länger reagieren. Ich möchte friedlich bleiben. Das bedeutet, aus dem Überleben herauszukommen. Ich bin in den Armen Gottes sicher – ganz und gar sicher. Ich möchte die äußere Schale ablegen, die die menschliche Bewusstseinschicht ist und ständig nur nach 3D reagiert, und mein Leben anders gestalten.« Das wäre der erste Schritt. Das ist der erste Schritt, meine Liebe/mein Lieber. Schau in den Spiegel, während du das sagst.

Du verteidigst dich? Bist du schnell dabei, das geradezustellen, wenn dich jemand kritisiert? Wie viele von euch können eine Kritik an euch anhören, und dann einhalten und überlegen: »Boh, was wäre, wenn sie Recht haben?« Es ist für einen Menschen schwer, das zu tun, und ihr könnt das nicht leicht umsetzen. Das hier müsst ihr üben. Wisst ihr warum? Weil ihr für das Überleben entworfen seid. In der alten Energie diente es euch gut, doch jetzt nicht mehr.

Das grundlegende menschliche Bewusstsein wurde für das Überleben entworfen, und diese Wendemarke habt ihr überschritten. Sie führt eine alte Energie mit sich, die Hass und Krieg ausbrütet, Enttäuschung und Depression. Sie führt Selbstzweifel mit sich und macht immer, dass ihr euch allein fühlt. Möchtet ihr euch immer noch darin suhlen? Es ist an der Zeit, vom Überleben auf »friedvolles Dasein mit Weisheit« umzuschalten.

Ich möchte euch zum Bewusstsein der Meister des Planeten mitnehmen, die alle hier sind. Wenn ihr vor Christus stündet und sagtet: »Nun, ich mag wirklich nicht, was du anhast!«, was glaubst du, würde der Meister erwidern? Würde er sich verteidigen: »Nun, mir gefällt es. Es steht mir gut, und ich habe dafür einen guten Sonderpreis bekommen.«? (Schließlich war er Jude.) [Gelächter] Doch das würde er nicht sagen! Das wisst ihr besser. Er würde euch in die Augen schauen und direkt durch euch hindurchblicken.

Er würde in den Teil von Gott schauen, den er kennt und unsäglich liebt, und ihr würdet vor ihm hinschmelzen. Das würde geschehen. Er würde euch in eine Stelle hineinlieben, wo ihr das Antlitz Gottes sähet.

Mohammed ging in eine Höhle und traf einen Engel, der ihm auftrag, die Stämme Arabiens zu vereinen und ihnen den Gott Israels zu geben. Das trug sich zu, und er führte es aus. Er kannte die Liebe Gottes. Er schritt sanft, und er war schön anzusehen. Er würde euch ebenfalls keine abweisende Antwort geben, ebenso wenig wie Buddha. Dies sind Meister, die vor langer Zeit die Überlebens-Schicht abgelegt haben und mit einer Energie einer Weichheit von innen arbeiteten.

Bezogen auf unsere Zeit, wenn ihr jetzt noch einmal mit Paramahansa Yogananda über die Erde gehen, in seine Augen schauen und ihm sagen würdet: »Weißt du, dein Gewand riecht seltsam!«, was glaubt ihr, erhieltet ihr zur Antwort? Wer würde in der Tat so etwas überhaupt sagen? Glaub mir, es gibt manche, die das tun würden. Dieser Meister würde euch mit der Liebe Gottes anblicken und euch zum Schmelzen bringen, denn ihr würdet in ihm kein Urteil sehen, keine Verletzung – nur Wahrheit. Bei einem Meister gibt es keinen Überlebensplan. Mit Meisterschaft verträgt sich kein Überlebensbewusstsein. Seht ihr, was ich sage? Wenn ihr das schafft, wenn ihr das Überleben aufweichen könnt, dann geschieht es, dass ihr mit dem *angeborenen Gespür*, der *Wunder-Schicht*, in Berührung kommt. Das ist Schicht zwei.

Die zweite Schicht

Hier fängt der Prozess, in das Innere des Kerns der Menschen zu gelangen, wirklich an. Wir haben euch bereits früher etwas über das angeborene Gespür (innate) gesagt. Es wird »Körper-Intelligenz« genannt. Es weiß alles, was sich in eurem Körper abspielt, denn es repräsentiert das Quanten-Feld um eure DNA.

Für Heilung berührt ihr das angeborene Gespür. Es ist das angeborene Gespür, das auf den Laser und die profunde Chemie reagiert [gemeint ist die Arbeit von Dr. Todd Ovokaitys]. Dies ist neu, denn es ist ein multidimensionaler Prozess, und das angeborene Gespür sieht das schnell und weiß es. Wisst ihr, was noch multidimensional ist? *Bewusste menschliche Absicht*. Wenn ihr Gedankengruppen erzeugt, die kreativ sind, dann ist das ein multidimensionaler Prozess. Es ist das, was Gemälde malt. Es ist das, was der Maestro hinter mir benutzt, wenn er die Augen schließt und von der anderen Seite des Schleiers Melodien hört, die er noch nie gehört hat. [Gemeint ist der Komponist Robert Coxon, der begleitend zum Channeling komponiert und spielt.] Das ist ein multidimensionaler Prozess, und er kann ihn anstellen, wann er will, denn er steht mit dem angeborenen Ge-

spür in Verbindung. Und das angeborene Gespür steht in Verbindung mit dem Höheren Selbst. Fangt ihr an zu verstehen? Nun, wie bewerkstelligt ihr das? Wie setzt ihr euch jetzt mit dem angeborenen Gespür in Verbindung?

Wie es funktioniert

Ich möchte euch jetzt noch einmal beschreiben, wie es getan wird. Der erste Schritt war, aus dem Überlebensmodus herauszutreten. Der zweite Schritt ist *reine Absicht*. Reine Absicht ist die Absicht, einen Teil von euch zu berühren, der vielleicht noch niemals zuvor berührt worden ist. Lasst uns sagen, ihr seid bereit, die Brücke zu überqueren und habt diese neue Energie, die auf dem Planeten reif ist, um euch zu dienen, und mit dieser Absicht beginnt ihr zu arbeiten. Es wird euch näher an das heranbringen, was ihr immer hattet – das angeborene Gespür, die Wunder-Schicht. Das angeborene Gespür steht in Verbindung mit der DNA. Das angeborene Gespür hat die Blaupause der Stammzellen und die Akasha-Chronik. Das angeborene Gespür ist verantwortlich für eine Spontanremission, die sofortige Heilung von Menschen, die die Wissenschaft nicht erklären kann. Hört ihr, was ich sage? Es ist alles da.

Die Meister wussten es. So arbeiteten sie. All die Heilungen, von denen ihr gehört habt, dass sie sie vornahmen – absolut wirklich! Sie berührten das angeborene Gespür jeder/jedes Einzelnen, mit denen sie zusammen waren. Wie bewerkstelligt ihr das? Mit reiner Absicht. Und ich möchte es noch einmal sagen. Reine Absicht ist so rein, dass ihr nicht mehr zurückkönnt, wenn ihr sie einmal erteilt habt. Sie ist absolut. Ihr werdet etwas mit Absicht co-kreieren, denn die Absicht ist alles von euch, was sich in einen Bereich hinein bewegt, in dem ihr noch nie vorher gewesen seid.

»Mach schon, Kryon. Dies sind Informationen, mit denen wir wirklich nichts anfangen können. Reine Absicht wofür? Wie? Erkläre uns mehr.«

Hier ist eine Metapher, die ihr niemals mehr vergessen werdet. Wenn jemand am Ufer eines Sees steht und hineinspringen will, dann arbeiten alle Muskeln des Körpers mit reiner Absicht zusammen. Er/sie erteilt die Erlaubnis zum Absprung, und alle Eigenschaften spielen zusammen, um in die Luft zu springen. Sie haben sich mit dem Absprung festgelegt, und sie können nicht mehr zurück. Doch es gibt mehr.

Genau in diesem Augenblick gibt es einen Prozess, den die Menschen überhaupt nicht verstehen, doch sie vertrauen ihm und arbeiten mit ihm, und dieser Prozess heißt Schwerkraft. Die Wissenschaft versteht die Schwerkraft nicht. Oh, die Wissenschaftler meinen, sie würden es. Sie meinen, sie sei eine Funktion der Masse. Nun, das hängt damit

zusammen, doch Masse ist nur eine der Eigenschaften der Schwerkraft. Masse bestimmt nicht die Stärke der Schwerkraft. Was ihr in 3D seht, ist ein Zusammenhang, den ihr immerhin verstanden habt. Der Überlebensmodus hat euch alles darüber gelehrt. Eines Tages werdet ihr die Schwerkraft kontrollieren und masselose Gegenstände herstellen können. Tesla tat das. Die Wissenschaft ist dort draußen bereit, noch einmal entdeckt zu werden, doch inzwischen versteht ihr sie nicht mehr. Aber seltsamerweise benutzt ihr sie alle.

Hier liegt also ein äußerst komplexer Prozess vor, für den es überhaupt kein Verständnis gibt, ein multidimensionales Merkmal des Universums, und ihr geht täglich damit um. Ihr denkt noch nicht einmal darüber nach. Ihr versteht es nicht, doch ihr verlasst euch darauf, dass es immer da und immer dasselbe ist. Nun seid ihr vom Ufer abgesprungen, und die Schwerkraft befördert euch ins Wasser.

Nun, wie viele von euch gehen, nachdem ihr nass geworden seid, aus dem Wasser und setzen sich mit einer Schreibunterlage und einem Blatt Papier hin, und verlangen nach einer Liste, wie die Schwerkraft das angestellt hat? [Gelächter]

Versteht ihr, was hier geschieht? Hört zu: Es gibt eine profunde, göttliche Regel und ein Axiom über reine Absicht. Ich möchte es euch noch auf eine andere Weise darstellen. Euer Höheres Selbst ist ein Teil des Schöpfers. Ihr seid alle damit geboren. Es ist dieselbe Seele, die ihr für jede einzelne Lebenszeit gehabt habt. Seid ihr euch dessen gewahr? Jede Lebenszeit dieselbe Seele. Es gibt da drinnen eine Freundin/einen Freund, die/der während jeder Reise bei euch war, zusammen mit dem angeborenen Gespür. Einige von euch sind in der Lage gewesen, sich auszustrecken und diese Freundin/diesen Freund zu berühren, und dann seid ihr die Friedlichsten auf dem Planeten. Könnt ihr das fühlen? erinnert ihr euch daran? Wie würde es euch gefallen, dieses Gefühl ständig zu haben? Es ist, als hättet ihr alle eure Eltern zu einem Paket verschnürt in euch zurück, und sie würden alle auf euch blicken. Ihr könnt sie berühren, und sie können euch berühren. Ihr könnt, wann immer ihr wollt, ihre Hände ergreifen. In reiner Liebe sind es die Eltern, die ihr immer, falls ihr sie nicht hattet, von der anderen Seite des Schleiers haben wolltet. So verhält es sich.

Oh, ihr fühlt euch so gut. Das ist es, wo sich das innere Kind befindet. Ihr könnt, wann immer ihr wollt, mit ihm in Kontakt treten, und das kann 100 Prozent der Zeit sein. Ihr könnt auf einer hohen Stufe der Liebe sein. Der Prozess ist nicht nachvollziehbar oder intellektuell, doch das Axiom lautet, dass er immer funktionieren wird, genauso wie die Schwerkraft. Er wartet darauf, dass ihr ihn aktiviert. Ihr könnt euch darauf verlassen, dass er euch direkt in den See der Selbsterkenntnis befördert.

Meine Lieben, von dem Moment an, seit ihr geboren wurdet, hat das Höhere Selbst, jene Seele, die jedes einzelne Mal bei euch gewesen ist, seine Hand ausgestreckt und darauf gewartet, dass ihr diesen Schritt tut. Dies ist der liebende Gott, der euch auf eine synchronistische Art und Weise an einen Ort bringt, wo ihr dies hören und bessere Entscheidungen treffen könnt. Es ist dieselbe liebevolle Energie, die euch 11:11 so oft auf der Uhr anzeigt, dass es völlig aus dem Rahmen der Zufallsmöglichkeit fällt. Und doch seht ihr diese Ziffern immer wieder. Nun wisst ihr es. Das ist der Schöpfer in eurem Inneren. Er klopft euch auf die Schultern und sagt: »Schau her.«

Numerologisch hat die 11:11 die Energie von *Erleuchtung: Erleuchtung*. Es sind zwei Meisterzahlen, die nebeneinander stehen. Könnt ihr das übersehen? Kannst du das übersehen, alte Seele? Es ist ein Wink. Dies ist die Lebenszeit, auf die du gewartet hast! Das ist die Hand, die sich von Gott ausstreckt und sagt: »Warum kommst du nicht ein wenig näher? Du kannst nämlich dem Planeten helfen, wenn du das tust. Warum lebst du nicht ein wenig länger? Warum fängst du nicht an, dich zu verjüngen?^[1] Du weißt, es befindet sich in der DNA, wenn du es haben möchtest. Warum co-kreierst du nicht eine Wirklichkeit, von der du (bisher) nur geträumt hast?« Du weißt, dass sie da ist, wenn du sie haben möchtest. Du hast es gefühlt! Es ist wirklich.

Ihr müsst aus dem Überleben herauskommen und reine Absicht erklären. Beginnt, einem Prozess zu vertrauen, der unbekannt ist. Ihr werdet keine Idee haben, wie er funktioniert. Könnt ihr das tun?

Nun, hier ist das Versprechen, lieber Mensch: Wenn du mit jener reinen Absicht anfängst, dann übernimmt dieser Prozess die Führung und wird funktionieren. Er wird funktionieren, weil Spirit genau hierauf gewartet hat. Springe in den See. Du kannst es nicht aufhalten. Im menschlichen Gehirn gibt es keine Löschtaste. Das, was ich dir soeben gesagt habe, kannst du nicht mehr ent-wissen. Oh, du kannst es versuchen. Aber es wird nicht funktionieren, denn ich spreche zu dem, was genau jetzt in dir ist.

Genau jetzt beginnen einige von euch, es zu fühlen. Hier gibt es alte Seelen, deren Höheres Selbst ihnen in den Ohren gellt: »Höre, höre, höre, höre, höre, höre, höre, höre, höre, höre!« Das ist deshalb, weil es während eures gesamten Lebens bei euch gewesen ist, und alles, was es je wollte, war, dass ihr die ausgestreckte Hand ergreift – das ist alles, was es wollte. Das bringt *den Prozess* ins Rollen.

Die Einladung erfolgt heute also ohne Stufen, ohne Training und ohne Kenntnis dessen, was ihr tut. Gefällt euch das so weit? Ihr könnt dem Prozess jedoch genauso vertrauen, wie ihr der Schwerkraft vertraut. Kann das so schwer sein? Er ist da. Er funktioniert,

1 Das englische Wortspiel »you thing« (das »Du-Ding«) statt »youthing« (Verjüngen) lässt sich im Deutschen nur schlecht wiedergeben.

aber ihr müsst den Sprung tun. Und wenn ihr es tut, dann könnt ihr nicht mehr zurück. Er wird euch in den See befördern!

Als mein Partner mit dem Channeln begann, gab ich ihm eine einfache Information. Ich erzählte ihm von dem Implantat. Er sagte mir: »Kryon, das ist kein gutes Wort.« Er sagte mir: »Kryon, draußen gibt es Lichtarbeiter, die versuchen, Implantate zu entfernen, und du möchtest eins einfügen! Benutze nicht dieses Wort.« Doch hier sei gesagt, warum wir es benutzten und was es bedeutet. Nach all diesen Jahren sage ich euch: Es ist die Erlaubnis, reine Absicht zu implantieren. Das bedeutet es. Der Grund, warum es Leute für einen Augenblick abhält, ist, weil sie nicht möchten, dass ihnen etwas eingefügt wird, was sie nicht mehr entfernen können. Sie verstehen nicht, dass ihr genau das tut, wenn ihr vom Ufer ins Wasser springt. Ihr geht nicht wieder zurück, und ihr werdet nass werden.

Wie viele von euch sind dazu bereit, alte Seele? Es wird Zeit, nass zu werden! Werde nass von der Reinheit des Wassers von Spirit. Gehe an einen Ort, an den zu gehen du vorbestimmt warst. Gehe an einen Ort, der dich mit offenen Armen willkommen heißt und beginne einen Prozess, der eine Weile dauern kann, aber einen, zu dem wir dich heute eingeladen haben, ihn zu beginnen. Es ist die reine Absicht für die *Implantation der Erlaubnis zur Veränderung*. Du kannst es nicht zurücknehmen.

Die Unterweisung wird also tiefgründiger. Sie ist tiefgründiger, weil sie sich mit dem Kernpunkt beschäftigt, warum ihr hier seid. Sie drückt auf jene eurer Knöpfe, die sagen: »Ich möchte wirklich nicht dorthin gehen und das tun, weil ich Angst habe, dass sich die Dinge zu sehr verändern.« Wie wäre es, wenn ihr die Angst hiervoor abschüttelt und in Betracht zieht, euch zu etwas Besserem, als ihr habt, zu verändern. Das könnte die Veränderung sein. Egal für wie gut ihr sie haltet, sie wird mit der Liebe Gottes besser werden.

Es ist Zeit, die Familie in eurem Inneren zu besuchen. Hört: Da sind jene, die ihr hier geliebt und verloren habt, die sagen: »Gute Arbeit geleistet.« Deshalb haben sie euch hierhergebracht. Deshalb wurden sie auf der anderen Seite des Schleiers eure Eltern. Sie wussten es. Egal, was sie taten, als sie hierherkamen, sie wussten, bevor sie kamen, was sie taten. Deshalb sitzt ihr heute auf dem Stuhl und lest und hört.

Gott segne den Menschen in diesen Zeiten! Wir haben diese unglaubliche Reise gemeinsam zurückgelegt, nur um an diesem Ort zu dieser Zeit zu sitzen und die Samen der Graduierung zu setzen. Sie steht euch unmittelbar bevor. Veränderung ist schwer. Seid ohne Angst. Geht aufrecht und wisst, dass ihr das einzige Licht repräsentiert, das jemals auf diesem Planeten sein wird. Niemand wird das für euch tun.

Jedes Land, in dem mein Partner gewesen ist, hat dieselben Eigenschaften. Diejenigen auf der gesamten Erde, die alte Seelen sind, sind genau wie ihr. Ihr habt euch mit Kulturen und Sprachen abgewechselt, doch sie sind genau wie ihr – Brüder und Schwestern, die an derselben Sache arbeiten wie ihr. Sie arbeiten daran, das Antlitz Gottes im Inneren zu berühren.

Das ist angemessen. Es ist Zeit.